

SEIT  
2011



ART. WALLENSTEINPLATZ  
**BILDER. WORTE. TÖNE**

AM 20. IM 20.

**TERMIN**  
WO

**Mittwoch, 20. Februar 2019, 20 Uhr**  
Osteria Allora Wallensteinplatz 5, 1200 Wien

WAS  
WER

Lesung, Vernissage, Ausstellung  
**Fanny Prankl** „Der letzte Tanz“. Kurzgeschichten  
„Stetiger Wandel“ Vernissage  
**Evamaria Karpfen** – Malerei, **Chris Ui** (Christoph Uiberacker) - Fotokunst  
Die Ausstellung ist bis Mitte März 2019 täglich von 11.30 – 24 Uhr  
bei freiem Eintritt zugänglich.

WWW

[galeriestudio38.at/LITERATUR\\_20](http://galeriestudio38.at/LITERATUR_20) [galeriestudio38.at/KUNST\\_20](http://galeriestudio38.at/KUNST_20)

## **Mystisch-böse Kurzgeschichten, surreale Gemälde und Fotografien temporärer Architektur zum Thema „Wandel“**

**Am 20. Februar steht bilder.worte.töne unter dem Motto „stetiger Wandel“. Fanny Prankl liest aus ihrem Kurzgeschichten-Buch „Der letzte Tanz“, Evamaria Karpfen zeigt surreale Acryl- und Ölbilder zum Klimawandel. Chris Ui untersucht mittels Fotografie die Rolle des öffentlichen Raums anhand von Baustellen.**

Mystisch, böse, leidenschaftlich und auch spannend sind die Kurzgeschichten von Fanny Prankl. Geschichten über Liebe, Verbrechen und mystische Begebenheiten verführen das Publikum in eine andere Welt. Für die Lesung hat die Autorin jene ausgewählt, in denen sich jeweils ein Wandel vollzieht.

Die surrealen Bilder von Evamaria Karpfen in altmeisterlicher Maltechnik kreisen symbolhaft um Naturphänomene und die ständige Veränderung des Universums. Sie thematisieren unter anderem die dramatischen Auswirkungen des Klimawandels wie die Erderwärmung auf Menschen, Tiere und die Umwelt. Paralleluniversen entstehen und werden sichtbar.

Mittels Fotografie temporärer Architektur und ihrer Wirkung im öffentlichen Raum stellt Chris Ui den gängigen Kunstbegriff in Frage. Kunst soll außerhalb von Galerien in den Alltag integriert und erfahrbar werden. Im Sinne von Josef Beuys ist die Gestaltung von Baustellen (unbeabsichtigte) Kunst. Es geht auch um die Frage, wer den öffentlichen Raum beanspruchen darf.

### **KURZBIOGRAPHIEN:**

Fanny Prankl entdeckte schon als Kind ihre Kreativität. Seither vergeht kein Tag, an dem sie nicht zeichnet, malt oder schreibt. Bei der Hamburger Akademie für Fernstudien absolvierte sie den Lehrgang „kreatives Schreiben“. Sie besuchte Malkurse bei angesehenen Künstlern und liest seit kurzem auch mit Leidenschaft Hörbücher ein.

Evamaria Karpfen ist ausgebildete Musterzeichnerin an der Textilfachschule Wien und studierte einige Semester an der Akademie für Angewandte Kunst. Die Natur steht im Fokus ihres Kunstschaffens in Techniken wie Acryl-, Öl-, Aquarell- und Chinesische Tuschemalerei, Reispapier-Collagen, Keramik & Ikebana. Nationale und internationale Ausstellungstätigkeit. Mitglied der IG Bildende Kunst, Kulturvernetzung NÖ und bei ::kunst-projekte::. Die Künstlerin lebt in Wien Brigittenau.

Chris Ui (Christoph Uiberacker) studierte Technische Chemie und unterrichtete Naturwissenschaften am TGM Wien 20. Seit 2016 Orientierungsjahr und Diplomstudium an der Kunstschule Wien. Künstlerischer Schwerpunkt im Bereich Fotografie sowie Film und Video. In der Malerei mit Wasser- und Ölfarben, Pastell, Stiften und Kalligrafiepinsel arbeitet er gerne expressiv und großformatig, manchmal gleichzeitig mit beiden Händen. Mitglied Fotoreferat TU Wien, Kulturvernetzung NÖ und ::kunst-projekte::.

**PRESSEFOTOS AUF ANFRAGE** WENN NICHT ANDERS ANGEGBEN: © KUNST-PROJEKTE

**KONTAKT:** Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155 Tel. 0680.128.2380

Sollten Sie in Ihrer Redaktion nicht der richtige Empfänger dieser PRESSEMITTEILUNG sein, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.